

Süddeutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend am 23./24.05.2009 in Süßen und Wilhermsdorf
Untermberg und Reutlingen setzen ihre Siegesserie fort – 5 Mannschaften zur Deutschen

Bei den Schülern (Jungen U15) und bei den Mädchen U18 setzen der TSV Untermberg TT und der TTC rollcom Reutlingen ihre Siegesserien fort und holen sich nach dem TTVWH- und Landestitel nun auch die süddeutsche Meisterschaft. Bei den Jungen U18 geht das Meisterschafts-Wechselspiel weiter. Nach der TTVWH-Meisterschaft für Stuttgart und der Landesmeisterschaft für Beilstein, war diesmal der Titel wieder für Stuttgart fällig. Bei den Schülerinnen (Mädchen U15) musste die TSG Heilbronn als TTVWH- und Landesmeister den Sachsen aus Pirna den Vortritt lassen. Jeweils die beiden erstplatzierten Mannschaften haben sich für die deutschen Mannschaftsmeisterschaften am 27./28.06.2009 qualifiziert, und dies sind immerhin 5 baden-württembergische Mannschaften. Die Jugend U15 (Schüler/innen) spielen im westdeutschen Kreuzau, die Jugend U18 trifft sich in Neuenstein (TTVWH).

Am 23./24.05.2009 wurden die süddeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Schüler (Jugend U15) in Süßen (bei Göppingen, TTVWH) ausgetragen, die Jugend U18 traf sich im bayerischen Wilhermsdorf. Qualifiziert waren in jeder Konkurrenz 2 Vertreter aus Baden-Württemberg, ein Vertreter aus Bayern und 1 Vertreter aus Sachsen (nur bei den Mädchen U18 war niemand aus Sachsen dabei, dafür 2 bayerische Vertreter). Diese jeweils 4 Mannschaften spielten im System „Jeder gegen Jeden“ die 2 Mannschaften aus, die zur Deutschen fahren dürfen.

Bei den **Jungen U18** gab es im 1. Spiel erneut das Duell TGV Eintracht Beilstein gegen DJK SB Stuttgart. Nach dem 5:5 bei den TTVWH-Meisterschaften und dem 6:2 Erfolg der Beilsteiner bei den Landesmeisterschaften, diesmal wieder ein hart umkämpftes 5:5 Unentschieden. Dabei ging Stuttgart, nach der Punktteilung im Doppel, durch einen zweifachen Erfolg im vorderen Paarkreuz etwas überraschend mit 4:1 in Führung. Am Ende aber ein leistungsgerechtes 5:5, das die DJK SB Stuttgart mit 20:19 Sätze für sich entscheiden konnte. Dieses knappe Satzergebnis war letztendlich ausschlaggebend, denn der bayerische Vertreter aus Marktredwitz-Dörflas und der sächsische Vertreter vom TTV Burgstädt waren zu schwach, um Beilstein und Stuttgart nur 1 Spiel abzunehmen und unterlagen jeweils mit 0:6. So entschied bei jeweils 5:1 Punkten und 17:5 Spielen das Satzverhältnis für Stuttgart und den süddeutschen Meistertitel. Stuttgart holte sich nach der TTVWH-Meisterschaft nun auch den süddeutschen Titel. Beilstein verwandelte einen 3. Platz aus dem Vorjahr in Döbeln in die Vizemeisterschaft in diesem Jahr.

Bei den **Mädchen U18** gab es im ersten Spiel zwischen dem TTC rollcom Reutlingen und dem SC Berg wie in den vorhergehenden beiden Meisterschaften das Standardergebnis von 6:2. Gegen die beiden bayerischen Vertreter tat sich Reutlingen danach schwerer als ihnen lieb war. Zweimal gab es ein etwas mühsames 6:4. So waren die Reutlinger beispielsweise im letzten Spiel gegen SV Unterknöringen mit 1:2 im Rückstand und auch Anja Skokanitsch lag gegen die Nummer 2 aus Unterknöringen mit 1:2 Sätzen und 1:8 zurück – und gewann dieses Spiel noch zum 2:2 Ausgleich. Die drei Siege – gleichgültig wie sie zustande gekommen sind – sicherte auf jeden Fall die 3. Meisterschaft in Folge für die Reutlinger. Aus dem Bronzeplatz im Vorjahr in Döbeln wurde diesmal Gold. Bei den Deutschen in Neuenstein möchte man nun gerne auch aufs Treppchen. Der FC Chamerau erreichte dank des besseren Spielverhältnisses Platz 2. Der SC Berg war im hinteren Paarkreuz etwas zu schwach besetzt und kam so nur auf Platz 4.

Bei den **Jungen U15** gewann der TSV Untermberg TT in der 1. Runde relativ sicher mit 6:2 (nach einem 6:1 und 6:3 in der vorherigen beiden Meisterschaften) gegen den TSV Herrlingen. Die Sachsen aus Radeburg waren kein ernsthafter Gegner und konnten von Untermberg wie von Herrlingen je mit 6:0 besiegt werden. Nachdem in der 2. Runde Herrlingen auch gegen Augsburg 2:6 unterlag, war klar, dass Herrlingen nicht zur Deutschen fahren würde und dass es zwischen Untermberg und Augsburg zu einem echten Endspiel um die Meisterschaft kommen würde. Und es war ein würdiges Endspiel: Alleine die Hälfte aller Spiele wurde erst im 5. Satz entschieden. Während Augsburg im vorderen Paarkreuz etwas stärker war, holte Untermberg hinten alle 4 Einzelpunkte, Augsburg im vorderen Paarkreuz aber nur 3, da der Untermberger Marius Hetterich gegen Matthias Zach mit 12:10 im 5. Satz gewinnen konnte – und vielleicht war dies er entscheidende Punkt zum 6:4 Sieg und der 3. Meisterschaft nacheinander. Mal sehen, was bei den Deutschen möglich ist.

Bei den **Mädchen U15** kam es in Runde 1 erneut zum Duell zwischen der TSG Heilbronn und TT Klosterreichenbach. Nach den beiden 6:1 und 6:4 Erfolgen der Heilbronner bei den TTVWH- und Landesmeisterschaften, lag man diesmal nach dem Verlust der beiden Eingangsdoppel und en ersten drei Einzeln überraschend mit 1:4 zurück. Danach begann die Aufholjagd. Besonders die letzten beiden knappen 3:2 Siege der Heilbronnerinnen Elena Knochenhauer und Selma Bijedic gegen Laura Frey und Ann-Kathrin Burkowitz zeigten wie nahe Freud und Leid beieinander liegt: 5:5, anstelle 6:3 für Klosterreichenbach. Das dann

folgende deutliche 6:1 der Sachsen aus Pirna gegen Klosterreichenbach und ein erneutes Unentschieden von Heilbronn gegen die Bayern aus Herbertshofen, machte für die letzte Runde ganz neue Rechenispiele auf: Für Heilbronn war zumindest ein Unentschieden Pflicht, um die Qualifikation zur Deutschen zu schaffen, Klosterreichenbach musste gleichzeitig hoch gegen Herbertshofen gewinnen. Dank der überragenden Heilbronnerin Lisa Mayer, die beiden tschechischen Spitzenspielerinnen aus Pirna, Karolina Formankova und Karolina Kejklickova, bezwingen konnte, gab es einen 6:3 Erfolg, während Klosterreichenbach durch ein 5:5 gegen Herbertshofen Platz 4 belegte und so die Vizemeisterschaft des Vorjahres nicht wiederholen konnte.

In Süßen gab es neben einem Turnierheft, einem Pokal für alle Mannschaften und Medaillen für alle Spieler, auch eine Ergebnisübersicht und alle Spielberichte online gehörten hier zum Standard. In Wilhermsdorf stand eine sehr schöne Halle zur Verfügung, Ergebnisse konnten allerdings nur „telefonisch zum Mitschreiben“ durchgegeben werden.

Endergebnisse der süddeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend im Überblick:

I. Jungen U18:

TGV E. Beilstein	- DJK SB Stuttgart	5:5		
TS Marktredwitz-Dörf.	- TTV Burgstädt	6:0		
TTV Burgstädt	- TGV E. Beilstein	0:6		
DJK SB Stuttgart	- TS Marktredwitz-Dörf.	6:0		
TS Marktredwitz-Dörf.	- TGV E. Beilstein	0:6		
DJK SB Stuttgart	- TTV Burgstädt	6:0		
Platz	Verein	Verband	Punkte	Spiele
1.	DJK SB Stuttgart	BaWü	5:1	17:05
2.	TGV E. Beilstein	BaWü	5:1	17:05
3.	TS Marktredwitz-Dörflas	Bayern	2:4	06:12
4.	TTV Burgstädt	Sachsen	0:6	00:18

II. Mädchen U18:

TTC rollcom Reutlingen	- SC Berg	6:2		
SV Unterknöringen	- FC Chamerau	5:5		
FC Chamerau	- TTC rollc Reutlingen	4:6		
SC Berg	- SV Unterknöringen	4:6		
SV Unterknöringen	- TTC rollc. Reutlingen	4:6		
SC Berg	- FC Chamerau	3:6		
Platz	Verein	Verband	Punkte	Spiele
1.	TTC rollcom Reutlingen	BaWü	6:0	18:10
2.	FC Chamerau	Bayern	3:3	15:14
3.	SV Unterknöringen	Bayern	3:3	15:15
4.	SC Berg	BaWü	0:6	09:18

III. Schüler (Jungen U15):

TSV Untermberg TT	- TSV Herrlingen	6:2		
Post SV T. Augsburg	- TSV 1862 Radeburg	6:1		
TSV Untermberg TT	- TSV 1862 Radeburg	6:0		
TSV Herrlingen	- Post SV T. Augsburg	2:6		
TSV Untermberg TT	- Post SV T. Augsburg	6:4		
TSV 1862 Radeburg	- TSV Herrlingen	0:6		
Platz	Verein	Verband	Punkte	Spiele
1.	TSV Untermberg TT	BaWü	6:0	18:06
2.	Post SV T. Augsburg	Bayern	4:2	16:09
3.	TSV Herrlingen	BaWü	2:4	10:12
4.	TSV 1862 Radeburg	Sachsen	0:6	01:18

IV. Schülerinnen (Mädchen U15):

TSG Heilbronn	- TT Klosterreichenbach	5:5		
TSV Herbertshofen	- TSV Lokomotive Pirna	2:6		
TSV Herbertshofen	- TSG Heilbronn	5:5		
TSV Lokomotive Pirna	- TT Klosterreichenbach	6:1		
TSG Heilbronn	- TSV Lokomotive Pirna	6:3		
TT Klosterreichenbach	- TSV Herbertshofen	5:5		
Platz	Verein	Verband	Punkte	Spiele

1.	TSV Lokomotive Pirna	Sachsen	4:2	15:09
2.	TSG Heilbronn	BaWü	4:2	16:13
3.	TSV Herbertshofen	Bayern	2:4	12:16
4.	TT Klosterreichenbach	BaWü	2:4	11:16

Mannschaftsaufstellungen der BaWü-Teams

I. Mädchen U18

TTC rollc. Reutlingen	SC Berg
Johanna Weidle	Kathrin Seitz
Anja Skokanitsch	Nathalie Komarowsky
Kathrin Müller	Lydia Moll
Korinna Marx	Jasmin Stocker

II. Jungen U18

DJK SB Stuttgart	TGV E. Beilstein
Maximilian Foehl	Dominik Stubenhofer
Tim Kimmerle	Dirk Reuther
Manuel Steinwand	Alexander Burkart
Peter Foehl	Patrick Heim
Ferry Kapic	Ken Toberer
Cristos Vassiouris	Oliver Feyerabend

III. Mädchen U15

TSG Heilbronn	TT Klosterreichenbach
Lisa Mayer	Larissa Burkowitz
Larissa Lehmann	Julia Kaim
Elena Knochenhauer	Laura Frey
Selma Bijedic	Ann-K. Burkowitz

IV. Jungen U15

TSV Untermberg TT	TSV Herrlingen
Marius Hetterich	Dennis Klein
Tillmann Kerbel	Marcel Klein
Dennis Strobel	Daniel Prager
Dean Steinle	Patrik Idt

24.05.2009 Jürgen Mohr